



DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND

Stellungnahmen des DFB-Bundesjugendtags an den DFB-Bundestag zu den Anträgen auf Änderung und Ergänzung der Jugendordnung oder der die Jugend betreffenden Regelungen des DFB

1.) Stellungnahme zum Antrag Nr. 5 des DFB-Ausschusses für Frauen und Mädchenfußball (§§ 4, 55 DFB-Satzung – Projekt Zukunft-weiblich)

Der DFB-Bundesjugendtag empfiehlt einstimmig, den **Antrag anzunehmen**. Die Stellungnahme wurde im schriftlichen Umlaufverfahren abgegeben.

2.) Stellungnahme zum Antrag Nr. 6 des DFB-Präsidiums (§§ 4, 55 DFB-Satzung – Projekt Zukunft-männlich)

Der DFB-Bundesjugendtag empfiehlt mit 36 Stimmen, bei zwei Gegenstimmen, den **Antrag anzunehmen**.

3.) Stellungnahme zum Antrag Nr. 31 des DFB-Jugendausschusses (§ 47 DFB-Satzung – Erweiterung Jugendausschuss)

Der DFB-Bundesjugendtag empfiehlt mit 33 Stimmen, bei zwei Gegenstimmen, den **Antrag anzunehmen**.

4.) Stellungnahme zum Antrag Nr. 45 des DFB-Jugendausschusses und des DFB-Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball (§§ 2 u. 9 DFB-Jugendordnung – Kinder- und Jugendschutz)

Der DFB-Bundesjugendtag empfiehlt einstimmig, den **Antrag anzunehmen**.

5.) Stellungnahme zum Antrag Nr. 47 des DFB-Jugendausschusses und des DFB-Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball (§ 5 DFB-Jugendordnung – Öffnungsklausel Inklusion)

Der DFB-Bundesjugendtag empfiehlt einstimmig, den **Antrag anzunehmen**.



DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND

- 6.) **Stellungnahme zum Antrag Nr. 48 des DFL e.V./Abänderungsantrag Nr. 48a des DFL e.V. und des DFB-Jugendausschusses (§ 6 Nr. 2 DFB-Jugendordnung, §§ 10, 44 DFB-Spielordnung – Spielerlaubnis Junioren für Lizenzmannschaft)**

Der DFB-Bundesjugendtag empfiehlt einstimmig, den **Antrag in abgeänderter Fassung (Abänderungsantrags Nr. 48a) anzunehmen.**

- 7.) **Stellungnahme zum Antrag Nr. 49 des DFB-Jugendausschusses und des DFB-Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball (§§ 8 u. 8a DFB-Jugendordnung – Kinderfußball einschl. Anhang IV DFB-Jugendordnung – Kinderfußball)**

Der DFB-Bundesjugendtag empfiehlt einstimmig, den **Antrag anzunehmen.**

- 8.) **Stellungnahme zum Antrag Nr. 50 des DFB-Jugendausschusses und des DFB-Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball (§ 16 DFB-Jugendordnung – Änderung der Stimmrechte Jugendbeirat)**

Der DFB-Bundesjugendtag empfiehlt einstimmig, den **Antrag anzunehmen.**

- 9.) **Stellungnahme zum Antrag Nr. 39 des Hamburger Fußball-Verbandes (§§ 16, 16a, 17 Spielordnung)**

Der DFB-Bundesjugendtag empfiehlt mit 33 Stimmen, bei zwei Gegenstimmen, den **Antrag abzulehnen:**

„Der DFB-Bundesjugendtag begrüßt die Initiative, die bisher von Landes- und Regionalverbänden uneinheitlich verwendete Terminologie im Zusammenhang bei Spielerwechseln zu präzisieren. Die praxisgerechte Präzisierung sollte aber einheitlich für sämtliche Regelwerke erfolgen, die von entsprechenden Änderungen betroffen sind.

Da der vorgelegte Antrag neue Unklarheiten bei der Anwendung der bestehenden Regelungen schafft, empfiehlt der DFB-Bundesjugendtag, den Antrag abzulehnen. Stattdessen regt der DFB-Bundesjugendtag an, eine einheitliche Lösung für sämtliche Regelwerke des DFB, einschließlich der DFB-Jugendordnung, in den spielleitenden Ausschüssen und entsprechenden Gremien der DFB KG zu entwickeln.“



DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND

10.) Stellungnahme zum Antrag Nr. 46 des Hessischen Fußball-Verbandes (§§ 3, 3a DFB-Jugendordnung)

Der DFB-Bundesjugendtag empfiehlt mit 36 Stimmen, bei zwei Gegenstimmen, den **Antrag abzulehnen:**

„Aus Sicht des DFB-Bundesjugendtages stellt der Antrag keine hinreichende Lösung des Problems dar, dass Spieler verfrüht abgeworben werden.

Das Problem des verfrühten Abwerbens wird vom DFB-Bundesjugendtag als solches geteilt. Die im Antrag vorgeschlagene Regelung führt aus Sicht des DFB-Bundesjugendtages aber nicht zur Lösung des Problems. Vielmehr besteht die Gefahr, dass die beschriebene Praxis auf eine noch niedrigere Altersklasse (von E-Junioren des älteren Jahrgangs auf E-Junioren des jüngeren Jahrgangs) verschoben wird.

Zudem besteht aus Sicht des DFB-Bundesjugendtages das Risiko, dass die Einführung einer Ausbildungsentschädigung für E-Junioren die mit der beantragten Spielform-Reform im Kinderfußball bezweckten Ziele konterkariert. Der Vereinswechsel für Kinder wird mit dem Antrag erschwert, was dazu führen dürfte, dass Kinder mit dem Fußballspielen aufhören.

In der kommenden Legislaturperiode wird der DFB-Jugendausschuss beauftragt, eine Lösung für das beschriebene Problem (verfrühtes Abwerben von Junioren/Juniorinnen) zu entwickeln.“